

Wilderer machen Jagd auf Rehe und Wildschweine

31.01.2021

Das Naturschutzgebiet Siesack bietet unterschiedlichsten Tierarten einen friedlichen und geschützten Lebensraum. Ein grausiger Fund hat diesen Frieden nun erheblich gestört. Ein Jäger hat auf seinem Rundgang durch sein Revier abgetrennte Rehköpfe und eine Wildschweinhaut gefunden. Die Überreste der Tiere waren nur spärlich unter ein wenig Erde begraben worden. Die Körper waren verschwunden. Dem Jäger war sofort klar, dass es sich hier um Wilderei handelt und die Tiere nicht von ausgebildeten Jägern erlegt worden waren.

Die Polizei ermittelt nun wegen Jagdwilderei. Wer am Tag des Fundes (11. Januar) oder in den Tagen zuvor etwas Auffälliges gesehen oder möglicherweise Schüsse gehört hat, wird gebeten, sich bei der Polizei zu melden